

MITTEILUNGSBLATT



TIEFENBRONN



...hat was!

Nummer 3

Donnerstag, 16. Januar 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Unser Angebot

DRK-Gymnastik:
Übungen im Sitzen, Stehen, Gehen und Liegen -
mit Geräten für Spaß und Abwechslung.



Wann?
Mittwochs um 15 Uhr (Schulferien ausgenommen)

Wo?
Im Hasenhäusle in Tiefenbronn
(bis zum Abschluss der Sanierung der Gemmingenhalle)

Kosten
EUR 25,00 / vierteljährlich weitere Infos s. Seite 19



Imkerkurs „Praxis am Bienenvolk“ 2025

Infos im Vereinsteil und unter
www.lmkerverein-Wuermgau.de



Nächste Gemeinderatssitzung

am Freitag, 24.01.2025, um 19:00 Uhr
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“



Landessanierungsprogramm – Sprechtage am Montag, 27.01.2025, ab 15:30 Uhr

Terminvereinbarung unter
Tel.: 9500-31, Frau Schroth.



5. HECKENGÄU

18. - 19. JANUAR 2025
HAGENSCHIESSHALLE WIMSHEIM

Cup

10:00 UHR SAMSTAG 18.1.
BAMBINI-SPIELFEST
KÜCHENSTUDIO ROTTNER CUP
12:40 UHR
F-JUGEND SPIELFEST
ERGO-SINGER-CUP

9:30 UHR SONNTAG 19.1.
E-JUGEND-TURNIER
MAURERMEISTER HESS-CUP
14:20 UHR
D-JUGEND TURNIER
ROHDE-CUP

BEWIRTUNG A LA HECKENGÄU

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST GESORGT INKL. KUCHEN
AUCH ZUM MITNEHMEN!

GROSSE TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN!

ORGA -TEAM HECKENGÄUCUP
NADINE WENGER: +49 172 7460074
PATRIC FLECK: +49 162 5879447

HECKENGAUEUCUP@GMAIL.COM



WIR BEDANKEN UNS HERZLICHST

für die Spenden anlässlich der Christbaumsammlung 2025

Wir freuen uns riesig über Ihre zahlreichen Spenden bei unserer diesjährigen Christbaumsammelaktion am 11.01.2025. Die Spende kommt zu 100 % der Jugendfeuerwehr Tiefenbronn zugute.

Am 11. Januar trafen sich unsere Jugendlichen mit ihren Betreuern und sind dann durch die Ortschaften gewandert, um die Christbäume zu sammeln. Die Bäume wurden von den Helfern auf den Traktoranhänger bzw. in das Entsorgungsfahrzeug gehievt und entsorgt. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Kameraden aus der aktiven Wehr und den Fahrern Walter Jost, Andreas Gerlich und Marvin Pfeiffer hätte unsere Sammelaktion nicht so reibungslos geklappt, dafür unseren herzlichen Dank.

Auch bei der Firma Wenturo Entsorgung GmbH möchten wir uns recht herzlich für die Bereitstellung des Entsorgungsfahrzeugs bedanken.

Auch bei der Firma Wenturo Entsorgung GmbH möchten wir uns recht herzlich für die Bereitstellung des Entsorgungsfahrzeugs bedanken.



Künftige Besuche unserer Altersjubilare

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

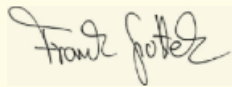
zu Beginn des neuen Jahres möchten wir Sie über eine Änderung in Bezug auf die persönlichen Besuche unserer Altersjubilare durch Herrn Bürgermeister Frank Spottek und seine Bürgermeister-Stellvertreter informieren.

Bisher haben wir einen Besuch anlässlich des 80., 85., 90. und für alle anschließenden Geburtstage jährlich angeboten.

Der demografische Wandel ist auch in der Gemeinde Tiefenbronn angekommen und es ist schön zu sehen, dass die Menschen immer älter werden. Durch die Mehrzahl der zu organisierenden Geburtstage, einer internen Aufgabenüberarbeitung und um den besonderen Charakter der runden Geburtstage hervorzuheben, werden wir künftig einen Besuch zum 80. und 90. Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jährlich anbieten. Bezüglich der Besuche der Ehejubiläen ändert sich nichts.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Änderung.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Spottek
Bürgermeister



Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Letzte Woche besuchte Herr Bürgermeister Frank Spottek Frau Ingrid Schwarz aus Tiefenbronn anlässlich ihres 90. Geburtstages.

Er freute sich im Namen der Gemeinde Tiefenbronn die besten Glückwünsche, ein kleines Geschenk und die Urkunde des Ministerpräsidenten zu überbringen.

Er wünschte Frau Schwarz weiterhin alles Gute, viel Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr.



Kleidermarkt für Erwachsene

Wir wünschen Euch allen ein gutes neues Jahr und viel Glück!

Am 9. Januar 2025 war das Theater Pforzheim mit dem „Karneval der Tiere“ in unserer Grundschule zu Gast. Fünf Musiker und Musikerinnen sowie die Sprecherin, Theaterpädagogin Julia Maschke, zogen die Kinder, die Lehrkräfte und das Betreuungsteam in ihren Bann. Die Musiker hatten Violinen, Kontrabass, Cello und ein elektrisches Klavier mitgebracht. Sie zauberten, mit virtuosen Tönen, verschiedene Tiere in die Schulturnhalle. Die Schüler hatten viel Freude und Spaß daran, die Tiere zu erkennen und ihre Bewegungsabläufe nachzuahmen. Auch die letzten zwei Veranstaltungen, aus unserem musikalischen Kulturangebot 2024, für die Kinder unserer Gemeinde, waren wieder sehr gelungen. Wir freuen uns darauf, auch 2025 neue musikalische Ideen, für unsere Kinder und unsere Seniorinnen und Senioren zu entwickeln und umzusetzen. Musik bringt Freude, Musizieren macht Spaß, Musik verbindet! Herzlichen Dank an die Orga-Damen, an alle Beteiligten und an alle, die uns unterstützen.

Der Frühjahr/Sommer Kleidermarkt für Erwachsene findet am 6. April 2025 statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihren Besuch!

Herzlichst,
das Kleidermarkt-Team
Rita, Bärbel, Evi, Gabi,
Jeanette, Marion, Petra



WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

Sprechstunden des Rathauses Tiefenbronn Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr montags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins ist nicht erforderlich, wir empfehlen dies jedoch zur Vermeidung von Wartezeiten. Die Terminbuchung für das Bürgerbüro kann online über unsere Homepage im Bereich „Bürgerservice“ vorgenommen werden. Sofern Sie außerhalb der üblichen Öffnungszeiten einen Termin wünschen, kontaktieren Sie bitte direkt die zuständigen Sachbearbeiter*innen per Telefon oder E-Mail.

Alle aktuellen Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <https://www.tiefenbronn.de>

Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,
Tel. 07234 945909-0
OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,
Tel. 07234 8060274
OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925
Schulkindbetreuung Tel. 07234 942996
Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,
Liebenzeller Str. 30,
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

Wasserversorgung

Netze BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 07051 790345 249

Gasversorgung

Stadtwerke Pforzheim 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 797 39 38 37

Stromversorgung

EnBW Energie BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 36 29 477

Polizei: Pforzheim Tel. 07231 1863311
Polizei-posten Tiefenbronn Tel. 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf: 112 (ohne Vorwahl)
für Rettungsdienst und Feuerwehr
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genaue Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?
Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240

Ärztlicher Notfalldienst

Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) lautet: 116117 (Anruf ist kostenlos)

In den Sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die:

Allgemeine Notfallpraxis Siloah St. Trudpert
Klinikum, Wilferdinger Straße 67,
75179 Pforzheim

Notfallpraxis für Kinder Helios Klinikum,

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, 75417
Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Neuenbürg, Marxzeller Straße 46, 75305
Neuenbürg

Informationen zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0761 120 120 00

Notdienst für Kleintiere

Zentrale Notdienstnummer:
07231 1 33 29 66



Sonntagsdienst der Apotheken

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)
Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!
Sonntagsdienst der Apotheken
(auch unter: www.aponet.de).

Samstag, 18. Januar 2025

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell,
Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 1385 und Apotheke im
Kaufland Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4,
Tel.: 07231 454350

Sonntag, 19. Januar 2025

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz in Pforzheim,
Dillsteiner Str.10 A, Tel.: 07231 27845 und
Apotheke in der Römergalerie in Leonberg,
Römerstr. 75, Tel.: 07152 22211

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112
(ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte:
19222 (ohne Vorwahl)

Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf: Tel.: 07231 373-6133
Erste Hilfe Kurse: Tel.: 07231 373-6299
(Erste Hilfe Lehrgang für Betriebsshelfer oder
Führerschein, EH am Kind, EH am Hund)
Essen auf Rädern/Menüservice:
Tel.: 07231 373-6110
Seniorenbegleitung und DRK-Service Zeit:
Tel.: 07231 373-6101
Wohnberatung Enzkreis: Tel.: 07231 373-6108

Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,
Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,
info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim
Tel: 07231 92277 0, E-Mail: info@planb-pf.de
Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/
online-beratung

Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.;
drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen;
sozialrechtlichen Ansprüchen.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 20448-0 (Zentrale)
Mail: info@wichernhaus-pforzheim.de
Web: www.wichernhaus-pforzheim.de

Sozialstation im Biet



Bürozeiten in Mühlhausen:

Montag – Freitag 9.00 – 14.00 Uhr
Termine nach vorheriger tel. Vereinbarung.
Außerhalb dieser Zeiten können Sie auf unserer Mailbox eine Nachricht hinterlassen.
Wir rufen Sie gerne zurück.

Kontakt:

Sozialstation im Biet - Tiefenbronn
Lehninger Str. 2, Tiefenbronn-Mühlhausen
Tel. **07234 / 1419** / Fax 07234 / 947177
E-Mail: sstiefenbronn@caritas-pforzheim.de
Internet: www.sozialstation-im-biet.de
In dringenden pflegerischen Notfällen erreichen Sie uns über das
Notrufhandy: 01525 83 55 855

Ambulante Hospizgruppe Biet



Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen.
Kontaktdaten: siehe Sozialstation.
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Kerstin Kreutel
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 / 128-130
Kerstin.kreutel@caritas-pforzheim.de
Hausbesuche nach Vereinbarung
donnerstags zw. 13.30 und 15.30 Uhr
regelmäßige Sprechstunde in den Räumen der Sozialstation
Anmeldung unter 07231 / 128-130

Frühe Hilfen für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.
Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128 844 Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis, Tel. 07231 8001008,
E-Mail: mail@sterneninsel.com
Internet: www.sterneninsel.com

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melancthonstr. 1, Pforzheim und Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter Tel. 07231 42865 0
Fachstelle für häusliche Gewalt
Tel. 07231 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Pforzheim/Enzkreis Tel. 07231 45763 0

Essen auf Rädern, AWO Nordschwarzwald in Pforzheim Tel. 07231 14424 12
info@awo-nordschwarzwald.de
Mobiler Dienst, Familienentlastender Dienst,
www.awo-nordschwarzwald.de



Tel. 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zu der am **Freitag, den 24.01.2025, 19:00 Uhr**
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“,
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderats
herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 20.12.2024
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Fragestunde der Zuhörer zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten
4. Zweckverband „Wasserversorgung der Gebietsgemeinden“
Zukunft der Wehranlage an der Wasserkraftanlage Wasserwerk
– Beratung und Beschlussfassung –
5. Gemeindewald Tiefenbronn
 - a) Forstwirtschaftlicher Haushalt 2025
 - b) Holzverkauf 2024
 - c) Forstwirtschaftlicher Jahresabschluss 2024
– Beratung und Beschlussfassung –
6. Vereinsförderung: Ersatzbeschaffung von Sängersakkos für
den Männerchor „Freundschaft“ Tiefenbronn e. V.
– Beratung und Beschlussfassung –
7. Ausbau der Kreisstraße K 4577 von Lehningen nach Hausen
Baubeschluss der Gemeinde Tiefenbronn für den straßenbegleitenden Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg
– Beratung und Beschlussfassung –
8. Schulverband Neuhausen
 - a) Vergabe der Neuanschaffung und Installation der Einbruchmeldeanlage an der Verbandsschule im Biet
 - b) Entscheidung zur Installation einer Brandwarnanlage (BWA) oder einer Brandmeldeanlage (BMA) an der Verbandsschule im Biet
 - c) Vergabe von Ingenieurleistungen für die Kabelzugarbeiten für den Austausch der Heizungsanlagen und der beiden Hauptverteilungen der Verbandsschule im Biet
– Beratung und Beschlussfassung –
9. Spenden
Genehmigung der Annahme
– Beratung und Beschlussfassung –
10. Information des Gemeinderates
 - a) Einladung zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Lehningen, am Samstag, den 25.01.2025, im Feuerwehrhaus in Lehningen
 - b) Einladung zu den Prunksitzungen des Tiefenbronner Carnevalverein am 14. und 15.02.2025 in der Hagenschießhalle in Wimsheim
– Kenntnisnahme –
11. Baugesuche
 - 11.1 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren OTTiefenbronn, Maria-Magdalena-Straße 2, Flst. Nr. 1303/54
Neubau eines 6-Familienhauses mit Stellplätzen
– Beratung und Beschlussfassung –

12. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

13. Sonstiges

Eine nichtöffentliche Sitzung findet vorab und anschließend statt.
Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Spottke
Bürgermeister

Alle Vorlagen zur öffentlichen Sitzung sind auch auf unserer Homepage unter <https://tiefenbronn.ratsinfomanagement.net/termine> abrufbar.

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

Die Gemeindeverwaltung informiert



Einladung zur Einwohnerversammlung am 27. Januar 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir laden Sie sehr herzlich ein zu einer Einwohnerversammlung am **Montag, den 27. Januar 2025, um 19:00 Uhr in der Würmtalhalle Mühlhausen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Allgemeine Informationen zur Gemeinde Tiefenbronn
3. Finanzielle Situation der Gemeinde Tiefenbronn
4. Maßnahmen in der Gemeinde Tiefenbronn
 - Sanierung Gemmingenhalle
 - Baulandentwicklung
 - Obere Steig Mühlhausen
 - Erweiterung Gewerbegebiet Ost Tiefenbronn
 - Innenentwicklung
 - Landessanierungsprogramm Ortsmitte Tiefenbronn
 - Bebauung Ortsmitte Mühlhausen
 - Bebauung Mühlhausener Straße 7 Lehningen
5. Kindertageseinrichtungen und Lucas-Moser-Grundschule
6. Flüchtlingssituation in der Gemeinde Tiefenbronn
7. Fragerunde und Anregungen der Versammlungsteilnehmer

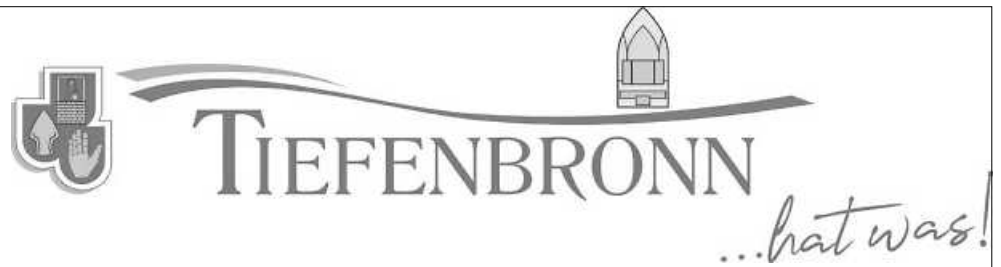
Sofern es Themen gibt, die nicht auf der vorgesehenen Tagesordnung aufgeführt sind, jedoch in der Versammlung behandelt werden sollten, teilen Sie uns Ihre Wünsche hierzu bitte bis zum Freitag, 17. Januar, mit, bevorzugt per E-Mail an gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de. Diese Themen werden dann unter dem Tagesordnungspunkt „Fragerunde und Anregungen“ behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Spottke
Bürgermeister

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de



Grenzabstände für Bäume und Sträucher

nach dem Gesetz über das Nachbarrecht für Baden-Württemberg (NRG)

Feststellung der Abstände (§ 22,1 NRG):

Die Grenzabstände werden von der Mittelachse der der Grenze nächsten Stämme, Triebe oder Hopfenstangen bei deren Austritt aus dem Boden gemessen.

<u>I. Obstgehölze</u>	<u>Grenzabstand</u>	<u>Bemerkung</u>
1. Beerenobststräucher und -stämme, Rosen, Ziersträucher und sonstige artgemäß kleine Gehölze; Rebstöcke außerhalb eines Weinberges - § 16 Abs. (1) Nr. 1a	0,50 m	Dürfen nicht höher als 1,80 m werden, es sei denn, dass der Abstand nach Nr. 2 eingehalten wird.
2. Kernobst- und Steinobstbäume auf schwach und mittelstark wachsenden Unterlagen und andere Gehölze artgemäß ähnlicher Ausdehnung - § 16 Abs. (1) Nr. 2	2,00 m (innerorts 1,00 m)	Die Gehölze dürfen die Höhe von 4,00 m nicht überschreiten, es sei denn, dass der Abstand nach Nr. 3 eingehalten wird.
3. Obstbäume, soweit sie nicht in Nr. 2 oder 4 genannt sind - § 16 Abs. (1) Nr. 3	3,00 m (innerorts 1,5 m)	
4. Obstbäume auf stark wachsenden Unterlagen und veredelte Walnussbäume - § 16 (1) Nr. 4b	4,00 m	
5. Unveredelte Walnuss sämlingsbäume - § 16 (1) Nr. 5	8,00 m	
6. Obstspaliere können gepflanzt werden wie Hecken (siehe Ziffer 12). Gegenüber Grundstücken in der Innerortslage ist mit Spalieren bis zu 1,80 m Höhe kein Abstand und mit höheren Spalieren ein Abstand entsprechend der Mehrhöhe einzuhalten.		

II. Ziersträucher, Laub- und Nadelbäume	Innerhalb der geschlossenen Wohnlage	Außerhalb der geschlossenen Wohnlage
7. Artgemäß kleine Gehölze bis 1,80 m Höhe , z.B. Forsythien Spiraeen, Schneebeeren, Buschrosen, Mahonien, kleine Cotoneaster - § 16 Abs. (1) Nr. 1a	0,50 m	0,50 m
8. Baumschul- und Weihnachtsbaumkulturen – sowie Weidenpflanzungen - § 16 Abs. (1) Nr. 1b	1,00 m	1,00 m
9. Größere Gehölze bis 4,00 m Höhe , z.B. Flieder, Goldregen, Haselnuss, Sanddorn bei einer Erziehung auf über 4,00 m Höhe - § 16 Abs. (1) Nr. 2 und Abs. (2)	1,00 m 1,50 m	2,00 m 3,00 m
a. Geschlossene Bestände dieser Arten mit mehr als 3 Gehölzen bei einer Erziehung auf über 4,00 m Höhe - § 16 Abs. (2)	2,00 m 3,00 m	2,00 m 3,00 m
10. Artgemäß mittelgroße oder schmale Bäume wie Birken, Blaufichten, Ebereschen, Erlen, Robinien (Akazien), Salweiden, Serbische Fichten, Thujen, Weißbuchen, Weißdornen und deren Veredelungen - § 16 Abs. (1) Nr. 4a und Abs. (2)	4,00 m	4,00 m
11. Großwüchsige Arten von Ahorn, Buchen, Eichen, Eschen, Kastanien, Linden, Nadelbäume, Pappeln, Platanen und anderen Bäumen artgemäßer Ausdehnung - § 16 Abs. (1) Nr. 5		8,00 m
a. Pappeln in Kurzumtriebsplantagen (§ 2 Abs. (2) Nr. 1 BWaldG) mit einer Umtriebszeit von höchstens 10 Jahren dürfen die Höhe von 12 m nicht überschreiben - § 16 Abs. (1) Nr. 4c		
12. Hecken bis 1,80 m Höhe - § 12 = 0,50 m Abstand über 1,80 m Höhe - § 12 = 0,50 m + Mehrhöhe über 1,80 m (bei 2,00 m Heckenhöhe ergibt sich ein Grenzabstand von 0,70 m; bei 2,50 m Heckenhöhe wären 1,20 m einzuhalten usw.) Wichtig: Der Rückschnitt von Hecken auf die vorgeschriebene Höhe verjährt nicht.		

Beseitigungsansprüche nach dem Nachbarrechtsgesetz verjähren in fünf Jahren.

Bei späterer Änderung der artgemäßen Ausdehnung des Gehölzes beginnt die Verjährung von neuem (§ 26). Der Besitzer eines Gehölzes, das die nach den Nrn. 1, 2, 7-9, und 12 zulässige Höhe überschreitet, ist zur Verkürzung und zum **Zurückschneiden** verpflichtet, jedoch nicht in der Zeit vom **1. März bis 30. September**.

Beim Nachbarrecht handelt es sich um Privatrecht. Die Rechtsberatung ist Angehörigen der rechtsberatenden Berufe vorbehalten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Gemeinde im Einzelfall keinen Rechtsrat erteilen darf. Eine Broschüre zum Nachbarrecht kann über die Internetseite des Justizministeriums Baden-Württemberg www.justiz-bw.de bestellt oder heruntergeladen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wichtige Information zur Grundsteuer und zum Versand der Grundsteuerbescheide

Der Versand der Grundsteuerbescheide 2025 der Gemeinde Tiefenbronn

an die Eigentümer/-innen beginnt in der KW 4 (ab 20.01.2025).

Anbei die wichtigsten Informationen kurz zusammengefasst: Bei Fragen zur Zahlung der Grundsteuer wenden Sie sich bitte hierzu an das Steueramt entweder telefonisch unter der Telefonnummer 07234/9500-43 oder per E-Mail an lang@tiefenbronn.de. Auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de erhalten Sie aktuelle Informationen zur Grundsteuer.

Haben Sie bereits Einspruch gegen den Grundsteuerwertbescheid bzw. Grundsteuermessbescheid eingelegt, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid bei der Gemeinde Tiefenbronn erforderlich. Hinweis: Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, sind wir als Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

Die Bodenrichtwerte wurden vom Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis, Bahnhofstr. 13, 75417 Mühlacker, Telefon 07041/98692-0, E-Mail gutachter@gua-enzkreis.de als unabhängiges Gremium auf den für die Bewertung relevanten Stichtag 01. Januar 2022 festgestellt. Der Bodenrichtwert ist ein Durchschnittswert innerhalb einer Bodenrichtwertzone. Die Bodenrichtwerte sind in die Datenbank Boris-BW eingestellt und können dort abgerufen werden. https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?app=boris_bw_gstb&lang=de

unter der Rubrik „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“.

Ein anderer Wert des Grundstückes kann auf Antrag angesetzt werden, wenn der durch ein qualifiziertes Gutachten nachgewiesene tatsächliche Wert des Grund und Bodens zum Zeitpunkt 01. Januar 2022 mehr als 30 % Prozent von dem in § 38 Abs. 1 oder 3 LGrStG genannten Wert, der Ihnen vom Finanzamt im Grundsteuerwertbescheid mitgeteilt wurde, abweicht. Dazu müssen Sie ein qualifiziertes Gutachten beim oben genannten Gutachterausschuss beauftragen. Nähere Informationen finden sich unter der Kachel „Einreichen eines Gutachtens“ auf der landeseigenen Internetseite www.grundsteuer-bw.de.

Wenn Sie das qualifizierte Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragen, wird es vom Finanzamt rückwirkend zum 1. Januar 2025 berücksichtigt – unabhängig davon, wann Sie den Antrag beim Finanzamt gestellt oder das Gutachten eingereicht haben.

Bitte beachten Sie, dass ein Gutachten nicht durch eine mündliche Auskunft des Gutachterausschusses oder ein einfaches Schreiben ersetzt werden kann.

Ihre Gemeindeverwaltung Tiefenbronn
Steueramt

Fälligkeit der Hundesteuer 2025

Die Gemeinde Tiefenbronn erhebt die Hundesteuer nach den Vorschriften der Hundesteuersatzung der Gemeinde Tiefenbronn.

Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund eines jeden Halters € 96,00, jeder zweite und weitere Hund eines Halters werden mit dem doppelten Steuersatz belegt.

Die Hundesteuer ist zum 28.02. fällig!

1. Steuerpflicht

Der Besteuerung unterliegt das Halten von über 3 Monaten alten Hunden im gesamten Gemeindegebiet. Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Tritt ein Hund nach dem 01. Januar in das steuerpflichtige Alter ein oder wird ein steuerpflichtiger Hund erst nach dem 01. Januar gehalten, so beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendermonats. Von diesem Zeitpunkt an ist die Steuer bis zum Ablauf des Haushaltsjahres zu entrichten. Die Steuerpflicht endet gegebenenfalls mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

2. Meldepflicht

Wer im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, hat innerhalb von 2 Wochen nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, dies der Gemeinde anzuzeigen. Zieht ein Hundehalter von auswärts nach Tiefenbronn, so ist er auch dann zur Anzeige verpflichtet, wenn die Hundehaltung am bisherigen Wohnort bereits besteuert wurde. Endet die Hundehaltung oder entfällt die Voraussetzung für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Gemeindeverwaltung innerhalb von 2 Wochen zu melden. Wir weisen daraufhin, dass der Hundehalter bei nicht rechtzeitiger Anmeldung wegen Begehen einer Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden kann.

Wichtiger Hinweis!

Die zugesandten Hundesteuermarken gelten für die *gesamte Dauer der Hundehaltung*. Eine jährliche Zusendung von Hundesteuermarken entfällt. Bei Verlust der Hundesteuermarke erhalten Sie gegen Entrichtung einer Gebühr in Höhe von **5,00 €** bei der Gemeindeverwaltung Tiefenbronn, Zimmer 22, eine **Ersatzmarke**.

Bürgermeisteramt Tiefenbronn
-Steueramt-

Städtebauliche Erneuerung „Historischer Ortskern“ im Ortsteil Tiefenbronn Landessanierungsprogramm

Die Gemeinde Tiefenbronn bietet am **Montag, 27.01.2025, ab 15:30 Uhr** eine Beratung vor Ort durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH vertreten durch Herrn Hildebrand an.

Im Sanierungsgebiet werden den Gebäudeeigentümern die Möglichkeit zur Förderung ihrer geplanten Maßnahme erläutert. Frau Schroth, Bauamt, steht Ihnen unter der Telefonnummer 07234 9500-31, zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **23.12.2024** und alle Reisepässe, die bis zum **20.12.2024** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit. **Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung, diesen aber bitte aus Sicherheitsgründen nicht mitbringen!** Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die bisher nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

Veranstaltungen in der Gemeinde

16.01.2025	17.00 Uhr	VHS, Frau Schweigert	Makramee für Babys (Anfänger)	Bürger- und Kulturhaus „Rose“
17.01.2025	19.00 Uhr	Tischtennis-Club Tiefenbronn e.V.	Verbandsspiel	Hasenhäusle
21.01.2025	20.00 Uhr	VHS, Herr Schmale	Weinseminar	Bürger- und Kulturhaus „Rose“
23.01.2025	17.00 Uhr	VHS, Frau Schweigert	Makramee mobile Babys (Fortgeschritten)	Bürger- und Kulturhaus „Rose“

Jugendraum, Kindergärten und Schulen

Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule



Sehr geehrte Eltern der zukünftigen Fünftklässler,

wir laden Sie recht herzlich ein, zu einem Schnupper- und Informationsnachmittag an unsere

Gemeinschaftsschule

Am **Freitag, den 14. Februar 2025 ab 16 Uhr**, stellen wir Ihnen in der Sekundarstufe unser Schulkonzept mit den tragenden Säulen und neuen Lernformen vor. Musikalische Beiträge von Schülern und Häppchen aus unserer Schulküche dürfen Sie ebenfalls erwarten.

„Alles dreht sich um dich – deine Zukunft bewegt uns“

Somit bewegen wir uns mit Ihnen und Ihren Kindern durch die Schule und vor allem die neuen Lernformen und Besonderheiten einer GMS, die Ihnen von Kolleg*innen und Schüler*innen vermittelt werden. Die persönliche Begegnung mit Ihnen und Ihren Kindern halten wir für sehr wertvoll. Ich werde Ihnen außerdem zum Schulkonzept der VIB im Besonderen Auskunft geben.

Alternativ und zusätzlich können Sie gern unsere Homepage (www.vib-neuhausen.de) aufsuchen, wo Sie unter „Wichtiges“ einen youtube-Link zu einigen Videos finden, die Ihnen Einblick in unsere Arbeit geben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und bitten Sie, möglichst eine Voranmeldung über unser Schulsekretariat vorzunehmen.



Telefon: 07234 – 980100
Email: info@vib-neuhausen.de



Helga Schuhmacher,
Rektorin der Verbandsschule im Biet und Kollegium

Foto: VIB

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim Grund-, Haupt- und Realschule



Schnuppertag an der LUS für neue Fünftklässlerinnen und Fünftklässler

Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder einen Schnuppernachmittag für die zukünftigen SchülerInnen in Klasse 5. Das Schulhaus ist für alle interessierten zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sowie deren Eltern geöffnet am Mi., 19.02.2025, von 13:45 – 16:30 Uhr.

Um 14:00 Uhr beginnt die Veranstaltung mit einer offiziellen kurzen Begrüßung und den anschließenden Führungen für Eltern und SchülerInnen bzw. Vorträgen der Schulleitung.

Alle Fach- und Klassenräume können besichtigt werden. Die Schulleitung und das Kollegium informieren über den Bildungsgang der Realschule und dessen Umsetzung an der LUS. Alle FachlehrerInnen stehen für Fragen zur Verfügung.

Falls du vor oder nach deiner Besichtigungstour eine kleine Stärkung brauchst, wirst du und deine Eltern im Café der 7. Klassen im Aufenthaltsbereich mit Kaffee, Getränken und Kuchen versorgt. Wolltest du schon immer mal einen Blick in den Bio-Raum werfen, die Schulküche besichtigen oder den Techniraum sehen?

Dann bist du an diesem Nachmittag herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch, eure Eltern und eure Fragen!



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim
Realschule






Kommt zum „Schnuppernachmittag“

für die zukünftigen 5. Klassen

am 19. Februar 2025, 14:00 – 16:30 Uhr

mit Café

im Aufenthaltsbereich (ab 13:45h)




Infos unter
Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim
Schulstraße 19-21, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 53920 / Fax: 07033 539290 / Mail: sekretariat@lusheimsheim.de
Web: www.lusheimsheim.de

Foto: Schule

Internationales Sprachdiplom Französisch (DELF) für 4 LUS-SchülerInnen

Seit 3 Jahren bietet die Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim allen Französisch-SchülerInnen der Klassenstufe 9 die Möglichkeit, das zentral vom Kultusministerium mit den französischen Partnerinstitutionen (Centre culturel und Institut français) erstellte Sprachdiplom DELF (= Diplôme d'études en langue française) zu erwerben.

Die dafür notwendige schriftliche Prüfung schreiben alle SchülerInnen im Rahmen des regulären Französisch-Unterrichts in Klasse 9 als Klassenarbeit. Dann entscheiden die SchülerInnen gemeinsam mit der Lehrkraft, ob eine zusätzliche mündliche Prüfung angestrebt werden soll, um das international anerkannte Zertifikat zu erlangen.

In diesem Prüfungsdurchgang (Schuljahr 2023/2024) haben alle 4 angemeldeten SchülerInnen diese Prüfung bestanden und so konnte Schulleiter Peter Hemmer nach einer langen Korrektur- und Wartephase die Diplome nach den Weihnachtsferien endlich aushändigen.

Das Foto zeigt die erfolgreichen DELF-AbsolventInnen (inzwischen in Klasse 10) zusammen mit ihrer Französisch-Lehrerin Frau Vielsack. Es sind: Efe Balki, Ronja Kling, Joschua Ort und Sena Uyar.

Félicitations!



Foto: Schule

VHS Tiefenbronn

Schirmherr: Bürgermeister Frank Spottek

Örtliche Leitung: Vera Beutel

Telefon: 07234/2751

E-Mail: tiefenbronn@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Kultur • Gestalten

Makramee: Mobile für Babys

für Anfänger*innen

Malina Schweiger

Donnerstag, 23.01.2025, 17:00-20:00 Uhr

Kulturhaus „Rose“ Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Str. 18

Gebühr 28,00 €; zzgl. Materialkosten

Kursnummer 242-9528 K

Die Teilnehmenden knüpfen nach einer Vorlage ein Makramee Mobile an einem mit ca. 20 cm Durchmesser großen Holzring.

Bitte bringen Sie eine Schere und Maßband mit. Die Materialkosten werden vor Ort abgerechnet.

Der Kurs ist buchbar!

Vorträge mit Verkostung

In diesen Vorträgen mit Verkostung lernen Sie die Hintergründe der Handwerkskunst Weinbau am Beispiel der vom Fachmann ausgesuchten Weine kennen, deren Besonderheiten und erhalten Einblicke in die verschiedenen Weinbauregionen.

Bitte bringen Sie zu allen Verkostungen etwas Weißbrot und Wasser mit. Die Getränkekosten werden im Kurs mit dem Kursleiter jeweils bar abgerechnet.

Weinseminar: Spanien – Ribera del Duero

Heinz Schmale, Weinbauingenieur

Dienstag, 21.01.2025, 20:00 - 22:15 Uhr

Kulturhaus „Rose“ Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Str. 18

Gebühr 19,00 €; zzgl. ca. 35,00 € Weine

Kursnummer 242-9522 K

Die Ribera del Duero ist heute die bekannteste Weinregion Spaniens. Die berühmten Duero-Weine (z. B. Vega Sicilia, Pesquera) wachsen im Norden des Landes, genauer gesagt, im Bezirk Kastilien-León. An diesem Abend werden ca. 8 Spitzenweine verkostet.

Der Kurs ist buchbar!

Weinseminar: Italien – Apulien

Heinz Schmale, Weinbauingenieur

Dienstag, 28.01.2025, 20:00 - 22:15 Uhr

Kulturhaus „Rose“ Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Str. 18

Gebühr 19,00 €; zzgl. ca. 15,00 € Weine

Kursnummer 242-9523 K

Primitivo ist ein Rotwein, der aus der gleichnamigen Primitivo Traube aus der süditalienischen Region Apulien gewonnen wird. An diesem Abend werden ca. 12 Primitivo-Weine von verschiedenen Weingütern der Region verglichen und verkostet.

Der Kurs ist buchbar!

Vortrag mit Verkostung: Italienischer Grappa

Heinz Schmale, Weinbauingenieur

Dienstag, 04.02.2025, 20:00 - 22:15 Uhr

Kulturhaus „Rose“ Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Str. 18

Gebühr 19,00 €; zzgl. ca. 20,00 € Weine

Kursnummer 242-9524 K

An diesem Abend werden ausschließlich holzfassgelagerte Brände von führenden Brennereien vorgestellt. Es werden ca. 12 Grappas verkostet.

Der Kurs ist buchbar!

Sperrmüllmarkt



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

zu verschenken:

Metall-Gitterregal, ca. 1,95 m breit, ca. 1,95 m hoch, ca. 60 cm tief
– Tel.: 981466

Fundbüro:

Anfang Januar 2025 wurde ein gelbes Jugendfahrrad im OT Tiefenbronn abgestellt.

Am 06.01.2025 wurde ein Schlüsselbund mit drei Anhängern in der Wimsheimer Straße in Tiefenbronn gefunden.

Am 19.12.2024 wurde ein einzelner Schlüssel mit Anhänger sowie zwei Schlüssel beim Kindergarten in Mühlhausen gefunden.

Am 06.12.2024 wurde ein Schlüsselbund mit Anhänger bei der Grundschule Tiefenbronn gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

Bitte hier ausschneiden



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....
.....



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Mitteilungen anderer Behörden

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet: Änderungen für die Abfallgebühr bis spätestens 19. Februar melden

„Haben Sie im vergangenen Jahr Nachwuchs bekommen oder ist Ihr Kind ausgezogen, um in einer anderen Stadt ein Studium zu beginnen?“ Solche Änderungen in der Haushaltsgröße haben Auswirkungen auf die Abfallgebühren. „Melden Sie uns Änderungen bei der Anzahl der Personen und Anzahl der Haushalte bis zum 19. Februar, dann können wir diese im aktuellen Abfallgebührenbescheid noch berücksichtigen“, rät Alexander Pfeiffer, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft. Die Abfallgebührenbescheide werden ab 18. März an die Haushalte verschickt.

Der Bescheid setzt sich aus den tatsächlichen Gebühren von 2024 und einer Vorausberechnung für 2025 zusammen. Die Gebühren selbst bestehen zum einen aus einem Jahresbetrag, der abhängig ist von der Anzahl der Personen je Haushalt, und zum anderen aus dem Leerungsbetrag, der abhängig ist von der Art der Mülltonnen und der Anzahl der Leerungen. Die Anzahl der Personen und die Anzahl der Leerungen der Rest- und Bioabfall-Tonnen im Jahre 2024 ist die Basis für die Vorausberechnung des laufenden Jahres.

„Haben wir alle Änderungen für 2024 zum Stichtag erfasst, dann entfallen die Änderungsbescheide, denn die vorausgerechneten Abfallgebühren beruhen dann schon auf den aktuellen Daten“, weist Pfeiffer auf die beiderseitigen Vorteile hin.

Die Änderungsmeldungen können mit einem hierfür entwickelten Vordruck, der auf allen Rathäusern im Enzkreis vorhanden ist, gemeldet werden. Auch formlose Schreiben, Faxe und E-Mails sind möglich. Ein Vordruck steht außerdem im Internet unter www.enzkreis.de unter Formulare im Serviceportal zur Verfügung. „Bitte geben Sie immer Ihr Buchungszeichen vom letzten Abfallgebührenbescheid an. Nur so ist eine fehlerfreie Zuordnung und Bearbeitung möglich“, bittet der Amtsleiter.

Die Gebührenveranlagung ist erreichbar unter Landratsamt Enzkreis, Postfach 10 10 80, 75110 Pforzheim, per Fax an 07231 308-9446 und E-Mail an abfallwirtschaft@enzkreis.de. Für Auskünfte zum Abfallsystem im Enzkreis steht auch die Abfallberatung unter Telefon 07231 354838 zur Verfügung. (enz)

Ab 18. Februar im Demenzzentrum in Remchingen:

Kurs „Hilfe beim Helfen“ bietet Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz

Das Demenzzentrum Westlicher Enzkreis bietet in Zusammenarbeit mit der Barmer und der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg einen Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz an. An sieben Nachmittagen geht es um die Krankheit selbst, um den Alltag mit an Demenz erkrankten Menschen, um die rechtliche Vorsorge und Leistungen der Pflegeversicherung, aber auch um den Umgang mit schwierigen Situationen und die Selbstfürsorge der Angehörigen.

Die Kurseinheiten finden immer dienstags von 15 bis 17 Uhr in den Räumen des Demenzzentrums am San-Biagio-Platani-Platz 6 in Remchingen statt. Erster Kurstag ist der 18. Februar, der letzte der 1. April. Der Kurs ist für Versicherte aller Krankenkassen kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine schnelle und verbindliche Anmeldung beim Demenzzentrum notwendig unter Telefon 07231 308-5033 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de. Dort können sich Interessierte auch beraten lassen, wenn sie parallel zum Kurs eine Betreuung für ihre Angehörigen mit Demenz benötigen.

Referieren werden Martina Usländer, Systemische Beraterin und Therapeutin vom Demenzzentrum Westlicher Enzkreis, der Leiter des Betreuungsvereins beim Caritasverband Pforzheim, Christoph Schubert, sowie die Sozialpädagogin Iris Paffrath vom Pflegestützpunkt Remchingen.

(enz)

Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Das Elternschiff in stürmischer See verankern

Sie befinden sich in stürmischen Zeiten und haben schon alles probiert, das Schiff auf Kurs zu halten? Doch der Sturm lässt sich nicht abstellen, so sehr Sie sich verausgaben und kämpfen? Werfen Sie den Anker und stabilisieren Sie das Schiff! Wir wollen Sie zu diesem Perspektivwechsel einladen und an vier Abenden Methoden aus unserer therapeutischen Praxis vermitteln, die diesen Prozess der Verankerung und Stabilisierung unterstützen können. Übungen aus den Bereichen der Achtsamkeitspraxis, Selbstfreundlichkeit und Emotionsregulation stehen dabei im Vordergrund sowie der Austausch mit den anderen Eltern. Ziel ist es, die elterliche Präsenz zu stärken, die eigenen Bedürfnisse wieder mehr in den Blick zu bekommen und verbunden mit den eigenen Werten handlungsfähig zu bleiben.

Termine: Dienstag, 04.02., 11.02., 18.02. und 25.02.2025
jeweils von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Leitung: Silke Kaiser-Malolepszy und Stefan Striehl,
Diplom Psychologin / Psychologe in der Beratungsstelle

Ort: In den Räumen der Beratungsstelle, Hohenzollernstraße 34,
75172 Pforzheim

Anmeldungen: unter 07231 308 70 oder per E-Mail
beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de

Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich:

am 20.01.2025

Herrn Rolf Beck, OT Mühlhausen, zum 70. Geburtstag

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Mühlhausen

Würmtalstr. 23, 75233 Mühlhausen

Tel. 07234 4254

E-Mail: muehlhausen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.eki-muehlhausen.de

Bürozeiten:

Mo./Mi./Fr., 10.00 - 12.00 Uhr, Do., 16.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartner vor Ort:

Tiefenbronn: Fr. Klink, Tel. 980535

Mühlhausen: Fr. Gockeler, Tel. 7772

Lehningen: Fr. Klug, Tel. 7661

Neuhausen: Hr. Arlitt, Tel. 981372

Steinegg: Fr. Gerlich, Tel. 6322

Hamberg: Hr. Hofheinz, Tel. 9495878

Wochenspruch: „Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“
(Joh. 1,16)

Gottesdienste:

18.01.2025, Lobpreisabend

19.00 Uhr, Henhöfersaal

Lobpreis-Abend

am Samstag,
18. Januar '25 um 19 Uhr
im Henhöfersaal im Wasserschloss. .

Der Abend wird gestaltet von
"Zwei oder Drei", die Band der
Evangelischen
Pfarrgemeinde Mühlhausen



Foto: Pfarrgemeinde

19.01.2025, 2. So. n. Epiphania

10.00 Uhr, Henhöfersaal
Pfarrer Albrecht

26.01.2025, 1. So. n. Epiphania

10.00 Uhr, Henhöfersaal
Pfarrer Albrecht
mit Abendmahl

Termine in unserer Gemeinde:

Donnerstag, 16.01.2025

Frauenkreis: 19.30 Uhr Henhöfersaal

Freitag, 17.01.2025

Bibelcafé: 09.45 Uhr, JvG Raum

Samstag, 18.01.2025

Garten- und Bauteam: 16:00 Uhr, Jahresabschluss, JvG Raum

Montag, 20.01.2025

Singkreis: 20.00 Uhr, Henhöfersaal

Dienstag, 21.01.2025

Kinderchor: 16.15 Uhr, Henhöfersaal

Mittwoch, 22.01.2025

Konfunterricht: 16.30-18.00 Uhr, Henhöfersaal

Freitag, 24.01.2025

MännerTreff: 18:00 Hof im Wasserschloss anschließend Abendessen im JvG Raum, Jahresauftakt mit Jahreslosung (An.- bzw. Abmeldung bis zum 17.01.2025)

Herzliche Einladung zur ökumenischen Bibelwoche 2025, jeweils um 19.30 Uhr

Wenn es Himmel wird – vier Bibelarbeiten zu den Zeichen aus dem Johannesevangelium

Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die sieben Zeichen des Johannesevangeliums. In anschaulichen Bildern berichtet der Evangelist Johannes davon, wie ganz menschliche Probleme und Nöte durch den Glauben der Betroffenen und Gottes Wirken in Jesus Christus eine wunderbare Auflösung erhalten. Die Bibelwoche lädt in diesem Jahr dazu ein, in Geschichten einzutauchen, die einen Vorgesmack auf den Himmel auf Erden geben.

Montag, 20.01.: Mühlhausen, Wasserschloss, Henhöfersaal, Würmtalstraße 23, Mühlhausen mit Pfarrer Julian Albrecht (Ev) - *Fröhlich werden - Hochzeit in Kana (Joh 2,1-12)*

Dienstag, 21.01.: Steinegg, Kath. Kirche, Pallottisaal, Liebenzellerstraße 31, Steinegg mit Dr. Ullrich Glatthaar, Pastoralreferent - *Satt werden - Die Speisung der 5000 (Joh 6,1-15)*

Mittwoch, 22.01.: Mühlhausen, Wasserschloss, Henhöfersaal, Würmtalstraße 23, Mühlhausen mit Pfarrer i.R. Edgar Kollmar (Ev) - *Bewahrt werden - Der Seewandel (Joh 6,16-21)*

Donnerstag, 23.01.: Steinegg, Kath. Kirche, Pallottisaal, Liebenzellerstraße 31, Steinegg, mit Diakon Stephan Rist (Rk) - *Lebendig werden - Die Auferweckung des Lazarus (Joh 11,1-44)*

★ Spendenübergabe ★



Am 10.01.25 konnten wir den Erlös von Adventskränzen, weihnachtlicher Holzdekoration sowie Gebäcktüten vom Schlossadvent in Höhe von

1200€

an das 'Hospiz Leonberg' übergeben.

Allen, die an der Herstellung oder dem Verkauf beteiligt waren, sowie allen Käufern und Spendern gilt unser Dank für jegliche Unterstützung.

Das Hospiz dankt uns und ist sehr beglückt von der unerwarteten Unterstützung aus dem Biet!



Foto: Pfarrgemeinde

Katholische Kirchengemeinde Biet

Kirchliche Nachrichten:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Biet

Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen
Tel. Nr. 07234/4259, Fax: 07234/2352
E-Mail: info@kath-biet.de,
Homepage: www.kath-biet.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Neuhausen:

Montag: geschlossen
Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

Pastoralteam:

Leiter: Pfarrer Edgard Wunsch, E.Wunsch@kath-biet.de
Pater Jijo Sebastian Cst, j.sebastian@kath-biet.de
Pastoralreferent: Dr. Ullrich Glatthaar: 07234/4308;
u.glatthaar@kath-biet.de
Diakon: Stephan Rist, Tel.: 0171/6401676;
stephan.rist@kath-pforzheim.de
Pfarrer i.R.: Joachim Grunwald, St. Josef, Steinegg

Gottesdienste und Infos:

Donnerstag, 16.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes
18:00 Tiefenbronn: Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena (Pater Jijo)

Freitag, 17.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes
18:00 Lehnigen: Eucharistiefeier in St. Ottilia (Pater Jijo)

Samstag, 18.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes



Foto: Röm.-Kath. Kirchengem. Biet

18:00 Steinegg: NightFire Abend in Rosenkranzkönigin (Pfr. Wunsch)

Sonntag, 19.01.2025

09:00 Mühlhausen: Eucharistiefeier in St. Alexander (Pater Jijo)
10:30 Tiefenbronn: Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena (Pfr. Wunsch)

19:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, mit Liedern aus Medjugorje

Montag, 20.01.2025

08:30 Neuhausen: Eucharistiefeier in St. Urban und Vitus
09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

19:00 Tiefenbronn: Eucharistiefeier in der Kapelle der Franziskanerinnen im Haus St. Martin

Dienstag, 21.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

18:00 Hohenwart: Eucharistiefeier in Maria Königin (Pfr. Wunsch)

Mittwoch, 22.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

17:00 Neuhausen: Wallfahrtsrosenkranz in St. Urban und Vitus

18:00 Hamberg: Eucharistiefeier in St. Wolfgang (Pater Jijo)

Donnerstag, 23.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

18:00 Tiefenbronn: Eucharistiefeier in der Kapelle der Franziskanerinnen im Haus St. Martin

Freitag, 24.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

18:00 Neuhausen: Eucharistiefeier in St. Urban und Vitus (Pfr. Wunsch)

Samstag, 25.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, neue geistl. Lieder, Laudes

14:30 Neuhausen: Taufe von Helge Schlösser und Sophia Nagel in St. Urban und Vitus (Pater Jijo)

17:00 Neuhausen: Beichtgelegenheit in St. Urban und Vitus (Pfr. Wunsch)

18:00 Hamberg: Eucharistiefeier in St. Wolfgang (Pater Jijo), † Requiem für Anna Burkart

Sonntag, 26.01.2025

09:00 Neuhausen: Eucharistiefeier in St. Urban und Vitus (Pfr. Wunsch)

10:30 Lehningen: Eucharistiefeier in St. Ottilia (Pater Jijo)

19:00 Neuhausen: Eucharistische Anbetung - Stille, mit Liedern aus Medjugorje

Anmeldung fürs Zeltlager 2025!

Es ist soweit: Wir starten die **Anmeldung zum SOLA 2025 in Hungen!** Vom **03. bis 09. August 2025** wartet auf alle Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren eine Woche voller Spiele, kreativer Aktionen und neuer Freundschaften. Träger der Veranstaltung ist die Kirche. Die **Teilnahmegebühr** für das Zeltlager beträgt **150 € pro Kind**.

Bitte sendet dafür eine **E-Mail** mit den folgenden Daten des Kindes/der Kinder an **sola@kath-biet.de** :

Vorname, Nachname, Geburtstag

Nach der Anmeldung erhaltet ihr von uns eine Bestätigungsmail, die alle weiteren Informationen enthält, einschließlich der Bankverbindung, auf die der Betrag überwiesen werden soll, Abfragen zu Adresse, Allergien und Krankheiten etc. Falls es euch schwerfällt, die Kosten aufzubringen, zögert bitte nicht, uns anzusprechen. Wir finden gemeinsam eine Lösung! Bei Unklarheiten oder weiteren Anliegen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Schreibt uns einfach an **sola@kath-biet.de**

Egal, ob du alleine kommst oder jemanden mitbringst, im Zeltlager ist niemand allein. Wir wachsen als Gruppe zusammen und

machen diese Woche zu einem ganz besonderen Erlebnis. Euer Zeltlager-Team



Anmeldung fürs Zeltlager 2025!

Es ist soweit: Wir starten die **Anmeldung zum SOLA 2025 in Hungen!** Vom **03. bis 09. August 2025** wartet auf alle Kinder im **Alter von 9 bis 14 Jahren** eine Woche voller Spiele, kreativer Aktionen und neuer Freundschaften. Träger der Veranstaltung ist die Kirche.

Die **Teilnahmegebühr** für das Zeltlager beträgt **150€ pro Kind**.

Bitte sendet dafür eine **E-Mail** mit den folgenden Daten des Kindes/der Kinder an **sola@kath-biet.de** : Vorname, Nachname, Geburtstag.

Nach der Anmeldung erhaltet ihr von uns eine Bestätigungsmail, die alle weiteren Informationen enthält, einschließlich der Bankverbindung, auf die der Betrag überwiesen werden soll, Abfragen zu Adresse, Allergien und Krankheiten etc. Falls es euch schwerfällt, die Kosten aufzubringen, zögert bitte nicht, uns anzusprechen. Wir finden gemeinsam eine Lösung!

Bei Unklarheiten oder weiteren Anliegen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Schreibt uns einfach an **sola@kath-biet.de**

Egal, ob du alleine kommst oder jemanden mitbringst, im Zeltlager ist niemand allein. Wir wachsen als Gruppe zusammen und machen diese Woche zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Euer Zeltlager-Team

Foto: sola-Team

Foto: Pfr. Wunsch

Ökumenische Bibelwoche

Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die 7 Zeichen des Johannesevangeliums (Joh 2-11)

Montag, 20.01.25, 19:30 Uhr im Wasserschloss Mühlhausen

Dienstag, 21.01.25, 19:30 Uhr im Schwalbennest Neuhausen

Mittwoch, 22.01.25, 19:30 Uhr im Wasserschloss Mühlhausen

Donnerstag, 23.01.2025, 19:30 Uhr im Pallottisaal Steinegg

Kontakt und Info: Pastoralreferent Ulli Glatthaar / Diakon Stephan Rist u. Pfarrer Julian Albrecht

Firmung 2025

Im November 2025 wird in der Kirchengemeinde Biet wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Eingeladen sind dazu alle Jugendlichen, die im Zeitraum vom 01.08.2008 bis 31.07.2010 geboren sind. Ziel des Vorbereitungsweges ist der Firmgottesdienst am **Freitag, den 07. November 2025**. ON FIRE – so lautet das Motto der Firmvorbereitung 2025. Bei der Firmung geht es vor allem darum, dass der Empfänger des Sakramentes nun selbständig und eigenverantwortlich JA zu seinem christlichen Glauben sagt. Durch die Vorbereitungsangebote soll eine neue Begeisterung für die wichtige Beziehung zu Gott entfacht werden. ON FIRE! Feuer und Flamme sein für Gott! Die Firmung ist eine Stärkung für den persönlichen Glauben. **Sollte Interesse bei Jugendlichen oder auch Erwachsenen für den Empfang der Hl. Firmung bestehen (und kein Anschreiben von der Kirchengemeinde vorliegen), dann bitte einfach bei Pastoralreferent Ullrich Glatthaar melden (07234 / 43 08) melden.**

Ein erster Info-Abend findet am:

Freitag, 14. März 2025, um 19:00 Uhr im Pallottisaal, Steinegg statt.

St. Alexander Mühlhausen



Foto: B. Pecher

Sternsinger-Aktion in Mühlhausen:

Erfolgreicher Tag in Kooperation mit Lehningen
Die Sternsinger-Aktion 2025 war ein voller Erfolg! Zum ersten Mal erfolgte die Teilnahme ausschließlich mit vorheriger Anmeldung. Zahlreiche Familien meldeten sich an, um den Segen der Sternsinger zu empfangen und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für die gute Sache zu leisten. Sternsinger setzen sich ein für die Kinderrechte in allen Ländern.

In enger Zusammenarbeit mit unseren Freunden aus Lehningen zogen die Sternsinger von Haus zu Haus und brachten den Segen zu den Menschen. Die Spendenbereitschaft war beeindruckend: Somit konnten wir eine stattliche Summe sammeln, die hilfsbedürftigen Kindern in aller Welt zugutekommt.

Beim Mittagessen im Gemeindezentrum, wo die Kinder und Helfer sich für eine Stärkung trafen, gab es wie jedes Jahr wieder Pasta. Nach dem Singen und Sammeln kehrten alle am Abend ins Gemeindezentrum zurück, um den Tag mit Pizza, gemeinsamen Spielen und Gesprächen ausklingen zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihre Unterstützung und Begeisterung – sei es durch Spenden, Organisation oder die Mitwirkung als Sternsinger! Gemeinsam haben wir wieder gezeigt, wie viel Gutes durch Zusammenhalt bewirkt werden kann.

Florian Wolfinger

Kath. Kirchenchor St. Alexander Mühlhausen



Gott zu loben ist unser Amt

Chorprobe mittwochs, um 19.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum St. Alexander, Zur Tränke 2.

Weitere Infos unter Tel. 8192 (Vorsitzende Evelin Beck) oder Tel. 7774 (Stvtr. Vors. Marianne Krämer).

Singen macht in jedem Alter Freu(n)de.

Tu DIR was Gutes, sing mit beim Kirchenchor!!!

Termine:

Mi., 22.01.2025 – 19.30 Uhr – Probe

Mi., 29.01.2025 – 19.30 Uhr – Probe

Mi., 05.02.2025 – 19.30 Uhr – Probe

Ökumenische Frauengruppe Mühlhausen "ATEMPAUSE"

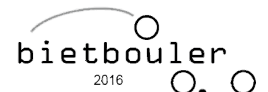


Liebe Frauen,
unser erster Gruppenabend im neuen Jahr findet heute,
am **Donnerstag, 16.01.2025, um 19.30 Uhr**
im kath. Gemeindezentrum in Mühlhausen statt.
Pfr. Albrecht von der evang. Kirchengemeinde wird für uns
den Abend gestalten.
Herzliche Einladung an alle!

Vereinsnachrichten

Sport

Bietbouler



Jahresrückblick 2024

Das vergangene Jahr war geprägt von sportlichen Erfolgen, großartigen Veranstaltungen und bedeutenden Fortschritten in der Vereinsarbeit. Unser Engagement für den Pétanque-Sport hat nicht nur bestehende Mitglieder begeistert, sondern auch viele neue Interessierte angezogen. Ein kleiner Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse und Erfolge unseres Vereinsjahres.

• HOT PUNCH-Turnier (06. Januar)

Das Jahr begann mit einem vollen Erfolg: Das HOT PUNCH-Turnier konnte seine erfolgreiche Entwicklung weiter fortsetzen und erfreute sich mit 24 Teams großer Beliebtheit bei den Teilnehmerinnen und Zuschauerinnen.

• Super-Mêlée-Turniere (von März bis Oktober)

Mit dem Start der beliebten Super-Mêlée-Turniere im März konnten wir über das Jahr verteilt insgesamt mehr als 100 Teilnehmer*innen begrüßen. Der begehrte Wanderpokal ging 2024 an Peter Weißert aus Ötiheim.

• Fertigstellung der Bouleplätze (März–April)

Nach einer längeren, witterungsbedingten Unterbrechung konnten wir im Frühjahr endlich die umfangreichen Arbeiten an unseren Bouleplätzen abschließen. Baubeginn war im August 2023, im November wurden die Bäume gepflanzt. Die Plätze bieten jetzt optimale Bedingungen für Training und Turniere. Unser Dank gilt dem Badischen Sportbund Nord und der Gemeinde Neuhausen für die finanzielle Unterstützung, allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz beim Bau der Anlage und den zahlreichen Spendern.

• Neuer Eingang Clubhaus

Parallel zum Neubau unserer Bouleplätze erhielt unser Clubhaus einen zusätzlichen Eingang. Endlich ist der Gastraum über die Terrasse vor dem Clubhaus barrierefrei zu erreichen. Herzlichen Dank den Helfern und Unterstützern, die das Projekt realisiert haben. Herzlichen Dank auch an die Zuschussgeber (Aktion Mensch e. V., BSB Nord e. V., Gemeinde Neuhausen).

• Einweihung der neuen Sportanlage mit Abend-/Nachtturnier (Nocturne) – Das Biet spielt Boule

Ein besonderes Highlight war die Einweihung unserer neuen Sportanlage. Gemeinsam mit den umliegenden Vereinen organisierten wir ein stimmungsvolles Nocturne-Turnier. Spät am Abend gewann Luca Pelikan mit Jacques Pépin das Turnier. Unter dem Motto „Die Gemeinde spielt Boule“ nahmen auch unsere Frau Bürgermeisterin sowie der Präsident des BBPV e. V. teil – ein großartiger Tag voller Begegnungen und Boule-Spaß!

• Vereinsmeisterschaft Tête-à-Tête

Vereinsmeister in der Einzeldisziplin Tête-à-Tête wurde Josip Zoric. Wir gratulieren ihm herzlich zu diesem verdienten Titel!

• Vereinsmeisterschaften Doublette

Den heiß begehrten Wanderpokal in der Formation Doublette sicherten sich Martin Hauser und Klaus Friedemann. Ihr herausragendes Zusammenspiel wurde gebührend gefeiert.

• Landesmeisterschaft und Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft (06.–07. September)

Ein absolutes Highlight und die größte Bouleveranstaltung in der Geschichte unseres Vereins war die Landesmeisterschaft am 6. September. Insgesamt 171 Teilnehmer*innen nahmen in den Disziplinen Tête-à-Tête und Tir de précision teil. Am 7. September fand zudem die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in der Disziplin Tête-à-Tête statt – ein Meilenstein für unseren Verein und ein beeindruckendes Event für alle Beteiligten.

• Frauenturnier (13. Oktober)

Ein weiterer Höhepunkt war das Frauenturnier am 13. Oktober, bei dem sage und schreibe über 40 Frauenteam in der Formation Doublette formée antraten. Dies war nicht nur ein großer Erfolg für unseren Verein, sondern auch eines der größten Turniere dieser Art in Baden-Württemberg – ein starkes Zeichen für den Frauen-Boule-Sport!

Ausblick

Für das kommende Jahr stehen weitere spannende Projekte und Turniere auf dem Plan. Erstmals wird in Steinegg eine Deutsche Meisterschaft vom 13. Bis 15. Juni stattfinden. Auch eine Landesmeisterschaft Anfang September wurde an die Bietbouler vergeben.

Danksagung

Ein herzlicher Dank geht an alle Vereinsmitglieder, Helferinnen, Unterstützerinnen, Zuschussgebern und Sponsorinnen, die dieses Jahr zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Ohne euer Engagement wären diese großartigen Erlebnisse nicht möglich gewesen! Das zurückliegende Jahr hat gezeigt: Mit Leidenschaft, Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft können wir gemeinsam viel erreichen – auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2025!

HOT PUNCH – Turnier

Unser vor drei Jahren ins Leben gerufene Drei-Königs-Turnier findet immer mehr Liebhaber. Hatten wir in den ersten beiden Jahren mit rund 25 Teams zu tun, so hatten sich für das diesjährige lizenzfreie Turnier 43 Teams in Steinegg eingefunden. Die winterlichen Verhältnisse an den Tagen zuvor waren verschwunden und wir konnten bei über 10 Grad Celsius und Sonnenschein spannende Spiele verfolgen, hatten doch Spieler aus den hohen Klassen (Bundesliga, BaWü-Liga und Regionalliga) den Weg nach Steinegg auf sich genommen.

Nach vier Runden Schweizer System (Formule X) mit Zeitbegrenzung auf 60 Minuten plus zwei Aufnahmen, standen die fünf Empfänger der Preisgelder fest:

Platzierung und Name	Ort	Punkte
1. Peter Jäckel und Marcel Raab	Waiblingen/Mühlacker	490
2. Sabine und Axel Mohr	Ötisheim	478
3. Anita Zepf und Jürgen Mächtle	Horb	474
4. Gerhard Bandel und Timo Sommer	Käfertal/Freiburg	372
5. Martin Pfrommer und Rolf Held	Heilbronn/Steinegg	372

Eine besondere Freude war es dem Team mit der weitesten Anreise eine Flasche Sekt zu überreichen. Edelgard und Erwin Laukart hatten die Reise von Schopfheim (nahe der Schweizer Grenze) bis nach Steinegg auf sich genommen.



Die Sieger v.l.n.r.: Peter Jäckel (Boulefreunde Waiblingen), Marcel Raab (Bouleclub Mühlacker) Foto: Wolfgang Dannecker

BSC Tiefenbronn e.V.



Neujahrsfest am Bikepark

Der BSC Tiefenbronn lädt seine Mitglieder und Freunde zum Neujahrsfest 2025 ein. Termin:

**Samstag, den 18. Januar 2025,
um 16:30 bis 18:30 Uhr am Bikepark**

Es gibt Grillwürste, Stockbrot, Kinderpunsch und Wasser für alle, außerdem Glühwein und Bier für die Erwachsenen. Bitte bringt Gläser bzw. Becher für eure Getränke und Laternen für einen kleinen Umzug mit. Wir freuen uns auf Euch!



Foto: BSC

Trainingstermine Frühjahr 2025

Aktuelle Trainingstermine

- Dienstags, 17:30 - 19:00 Uhr, Hallentraining. Ort: Würmtalhalle Mühlhausen



Foto: BSC

In der Halle werden - ohne Bike! - Koordination, Geschicklichkeit und Kraft trainiert. Kleine Spiele sorgen dabei für Abwechslung und Spaß!

- Samstags, 15:00 - 16:30 Uhr, Techniktraining. Ort: BSC-Bikepark Lehnigen



Foto: BSC

Auch im Winter trainieren wir - sofern das Wetter und die Streckenbedingungen es zulassen - im Bikepark! Unser Bild zeigt die unerschrockene Trainingsgruppe, die am letzten Samstag (11. Januar 2025) bei Temperaturen um den Gefrierpunkt trainierte.

Du möchtest mitmachen? Melde dich per E-Mail bei uns: info@bsc-tiefenbronn.com

Aktuelle Infos gibt es unter www.bsc-tiefenbronn.com



Foto: BSC

Fußballverein 1920 e.V. Tiefenbronn



Nachlese –

Bambini Weihnachtsfeier mit Besuch vom Weihnachtsmann

Zum Abschluss des Jahres 2024 feierten wir am letzten Trainingstag auf dem Sportplatzgelände am Forcheneck bei bestem Wetter unsere Weihnachtsfeier. Eine schöne Gelegenheit für die Bambinis des FVT, deren Geschwister und Eltern das Jahr in gemeinsamer Runde bei Würstchen, Punsch und Plätzchen ausklingen zu lassen. Der Höhepunkt des Nachmittags war der Besuch des Weihnachtsmanns, der, mit seinem roten Mantel und dem langen weißen Bart, eine Ladung ganz besonderer Geschenke im Gepäck dabei hatte. Er wurde mit leuchtenden Kinderaugen und einem äußerst textsicher und spitze vorgesungenem Weihnachtslied begrüßt. Die Bambinis konnten sich dieses Jahr über neue Trainingsjacken freuen, die sie mit großem Stolz gleich getragen haben. **An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das großzügige Sponsoring durch SO.real!** Und natürlich an den Weihnachtsmann, der den Kindern eine große Freude und strahlende Gesichter beschert hat.

Ein schönes Fußballjahr geht zu Ende, an dem die Kinder vieles Neues dazu gelernt haben, sich toll weiterentwickelt haben und wissen, worauf es im Fußball unter dem Strich ankommt: **11 Freunde sollt ihr sein!**

So freuten sich alle schon auf den Trainingsauftakt am Montag, 13.01.2025, und das Heimturnier Heckengäu-Cup am 19.01.2025 in Wimsheim.

Weiterer Fußball-Nachwuchs bei den Bambinis ist immer willkommen, dazu sind alle Kinder ab 4 ½ Jahren herzlich zum Schnuppern immer montags von 16-17 Uhr eingeladen.



Foto: Edith Still-Gindele

Tischtennis-Club Tiefenbronn e.V.



Alle Spielberichte und News rund um den TTC Tiefenbronn bei Instagram



Foto: LD

Musik

Männerchor "Freundschaft" Tiefenbronn e.V.



Singen tut gut, Singen macht Mut

Liebe Mitglieder und Freunde des Männerchors „Freundschaft“ Tiefenbronn,

jetzt haben wir endlich richtig Winter und passend dazu auch einen Termin für unsere traditionelle **Winterwanderung!** Am Samstag, den **25. Januar 2025** geht es los.

Wir treffen uns um **10:00 Uhr vor dem Gasthaus Sonne** in Tiefenbronn und wandern in die nähere Umgebung. Ab **12:00 Uhr** werden wir dann mit einem leckeren **Mittagessen** in der **Lamm-scheune** verwöhnt. Alle, die die nicht so gerne wandern oder nicht so fit sind, kommen dann einfach dazu.

Und damit die Stimme bei diesen Temperaturen nicht einfriert, singen wir wann immer es geht, denn Singen tut gut, Singen macht Mut.

Herzlichst,
die Vorstandschaft

Natur und Umwelt

Imkerverein Würmgau



Immerkurs „Praxis am Bienenvolk“ 2025

Auch in diesem Jahr wird der Imkerverein Würmgau e. V. wieder einen Immerkurs anbieten. Der Kurs wendet sich an alle, die Bienen halten wollen.

Erster wichtiger Termin ist die „Informationsveranstaltung für Anfänger und Interessenten an der Imkerei“ am Freitag, den 31. Januar 2025, um 19 Uhr im Schulungsraum des alten Schulhauses in der Schulstraße 2, 75242 Neuhausen. Diese Informationsveranstaltung soll als Entscheidungshilfe für den Immerkurs dienen und ist kostenfrei, aber Voraussetzung für die Teilnahme an unserem Anfängerkurs! Bitte melden Sie sich formlos beim Kursleiter Johannes Dehmer an über Jodehmer@t-online.de oder über Tel. 0176 80014815.

Wer sich nach der Informationsveranstaltung für den Immerkurs entscheidet, muss sich dazu verbindlich anmelden. Die Anmeldeformulare sowie die genauen Kurstermine finden Sie auf unserer Webseite unter www.imkerverein-wuermgau.de. Hier sind außerdem die Informationen über die Kurskosten und den optionalen Erwerb von Bienenvölkern zu finden. Der praktische Kurs soll

Jungimker bei den anstehenden Arbeiten im Verlauf eines Jahres begleiten, sodass im Idealfall das Erlernte im Kurs zeitnah an den eigenen Völkern umgesetzt werden kann. Die Kurstermine an den Bienenvölkern finden auf dem Vereinsgelände in Neuhausen statt.

Mit imkerlichen Grüßen

Johannes Büge, Schriftführer

Obst- und Gartenbauverein Lehningen



Vortrag über Terra Preta

Martin Eller aus Hausen beschäftigt sich seit Jahren mit Kompost und Pflanzenkohle. Terra Preta ist das Zusammenwirken der beiden Themen.

Die Fragen „was ist das, wie entsteht das, welche Bedeutung hat das für unsere Böden und wie können wir das in unserem eigenen Kompost anwenden“ wird er uns kompetent beantworten können. Wir freuen uns auf diesen interessanten Vortrag und auf viele Gäste aus allen drei Ortsteilen.

Die Teilnahme ist wie immer kostenlos.

Termin: Freitag, 17. Januar 2025, um 19 Uhr im Vereinsheim des OGV am Grundgrabenweg in Lehningen

Schwarzwaldverein Würmtal e.V.



2025.01.23 DoWa Kaltenbronn und Grünhütte

Liebe Wanderfreunde,

wir laden Euch herzlich ein zur **ersten Donnerstagwanderung 2025 am 23. Januar**. Start und Ziel ist der **Wanderparkplatz „F“ in Kaltenbronn** – der erste Parkplatz nach dem Infozentrum.

Wir treffen uns um **10 Uhr an der Monbachhalle in Neuhausen** und fahren in Fahrgemeinschaften nach **Kaltenbronn, wo um 11 Uhr die Wanderung startet**.

Wir wandern auf dem Mannslohweg bis zur **Leonhardhütte**. Weiter geht es über den Moosweg und den Wannenschleifweg zum **Hubertusdenkmal**. Den Wannenschleifweg verlassen wir aber bald, wandern ein kurzes Stück auf dem Ameisenweg, um links in einen abenteuerlichen schmalen Pfad abzubiegen. Dort kreuzen wir den Wildbader Weg und den Wannengrenzweg, bis wir rechts ab zur **Schäferweghütte** gelangen. Von hier ist es nicht mehr weit bis zur **Grünhütte**, gelegen zwischen Hinterem und Vorderem Eulenloch. Hier machen wir unseren wohlverdienten **Einkehrschwung**.

Nach **Stärkung in der Grünhütte** gehen wir über den Gütlingspfad zur **Weißsteinhütte**. Bald betreten wir das Gelände des **Wildseemoores**. Auf Bohlenwegen geht es zum **Horn- und Wildsee** bis zur **Leonhardhütte**. Dort biegen wir rechts ab und folgen dem Weg zur **Saatschulhütte**. Auf dem Postweg und einem kurzen Abschnitt auf dem Mannslohweg erreichen wir wieder den **Wanderparkplatz „F“**.

Wir freuen uns über viele Mitwanderer. Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.

Datum: Donnerstag, **23.01.2025, 10 Uhr**

Treffpunkt: **Monbachhalle in Neuhausen**; dort bilden wir Fahrgemeinschaften und fahren zum Kaltenbronn

Startpunkt: **Wanderparkplatz „F“**, der 1. Parkplatz rechts nach dem Infozentrum **Kaltenbronn, 11 Uhr**

Streckenlänge: ca. 14 km, ↑ 190 m, ↓ ca. 190 m

Gezeit: ca. 5 - 6 Stunden

Anmeldung: Bitte **bis 20. Januar 2025** verbindlich anmelden.

Bitte um Angabe zum Treffpunkt (Neuhausen oder direkt Kaltenbronn) und um Info, ob Mitfahrer aufgenommen werden können.

Wanderführung: **Anita Wehrhausen, Tel. 07044 5170 oder 0173 8379 161, E-Mail: anita.wehrhausen@gmx.de**

Empfehlungen: mind. 1 Liter Getränk, der Witterung angepasste Kleidung, gute Wanderschuhe und evtl. Wanderstöcke.

Abteilung Senioren

Seniorenwanderung am 17.01.2025 Von Neuhausen entlang der ehemaligen badisch-württembergischen Grenze zum Röhrachbrunnen

Unter dem Motto „Bei uns daheim“ soll uns unsere Seniorenwanderung im Januar zur ehemaligen badisch-württembergischen Grenze führen. Entlang des Landgrabens kommen wir an den Punkt, wo heute der Enzkreis mit dem Kreis Calw und dem Kreis Böblingen zusammentreffen. Weiter geht es auf dem Grenzweg, welcher die Grenze zwischen Möttlingen und Münklingen bildet. Wir biegen rechts ab und laufen bis zur Tannenwaldstraße. Auf der Tannenwaldstraße gehen wir bis zur Millionstraße, welche uns vorbei am Röhrachbrunnen wieder über den Galgenberg zum Ausgangspunkt zurückbringt. Zur Schlusseinkehr fahren wir „Zur neuen Rose“. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderstart: Freitag, 17.01.2025, 14:00 Uhr Parkplatz beim Friedhof in Neuhausen

Streckenlänge: 5,5 km / Zeit: ca. 2 Std. ca. 60 hm

Schlusseinkehr: „Zur neuen Rose“ Neuhausen ca. 16:00 Uhr

Wanderführung: Joachim Geiger, Tel. 07234 1337

Die Wege sind „überwiegend“ Rollator geeignet. Ausweichstrecken sind möglich. Bitte zur Einkehr Wechselschuhe mitbringen.

Soziale Einrichtungen

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



Bericht über die Mitgliederversammlung am 26.11.2024 im Kath. Gemeindezentrum St. Alexander in Mühlhausen

Begrüßung

Um 18.00 Uhr begrüßte Geschäftsführer Harald Benzinger die Vorstands- und Ausschussmitglieder des Krankenpflegevereines, die Pflegedienstleiterin Fr. Raible-Kardinal, den Gemeinderat Herrn Bernd Schmid in Vertretung des Bürgermeisters Herrn Spottek, sowie einige treue interessierte Mitglieder. Im Anschluss verlas er die Tagesordnung und betonte, dass in dieser Versammlung über das Geschäftsjahr 2023 berichtet wird, in welchem der ambulante Pflegedienst letztmalig vom Krankenpflegeverein (KPV) selbst betrieben wurde. Er schlug vor, die Aussprache bzw. Fragen jeweils den einzelnen Berichten anzuschließen.

Bericht der Schriftführerin

Waltraud Rutschmann teilte den Anwesenden mit, dass ihre Tätigkeit in 2023 darin bestand, die Protokolle der Ausschusssitzung vom 23.10.2023 und der Mitgliederversammlung vom 20.11.2023 zu erstellen. In Stichpunkten ging sie auf die Protokolle ein. Der Schwerpunkt lag bei den Informationen zur Übergabe des ambulanten Pflegedienstes an die St. Josef Betriebsträger gGmbH und auf der Neuausrichtung des Krankenpflegevereines. Mit den Verhandlungen einschließlich der Ausarbeitung eines Vertragsentwurfes wurde weiterhin das im November 2022 bestimmte Gremium beauftragt. Es gab interne Besprechungen, Besprechungen mit der Geschäftsleitung des Caritasverbandes Pforzheim und viel Schriftverkehr. Dabei wurden immer alle Beteiligten des Gremiums mit einbezogen. Sowohl der Caritasverband als auch der Krankenpflegeverein haben rechtsanwaltliche Hilfe für diese Prozesse in Anspruch genommen. Der finale Entwurf des Übertragungsvertrages mit dem Übertragungsstichtag 01.01.2024 lag dann am 01.10.2023 vor. In der Ausschusssitzung am 23.10.2023 wurde dieser beraten und einstimmig beschlossen. Es wurde über einen Namen des künftigen Pflegedienstes diskutiert und bei einem Beschlussantrag stimmten die Ausschussmitglieder dem Vorschlag mit der Bezeichnung „Sozialstation im Biet“ einstimmig zu.

Bericht der Pflegedienstleitung

Andrea Raible-Kardinal legte einen übersichtlichen und detaillierten Tätigkeitsbericht für 2023 vor: Im pflegerischen Bereich

stiegen die Einsätze, die über die Pflegekasse abgerechnet werden, nur um 1 %, während in der Behandlungspflege die Einsätze um 16 % stiegen. Aufgrund der Ausstellung einer ärztlichen Verordnung, die noch von den Krankenkassen genehmigt werden muss, übernehmen die Krankenkassen in der Regel diese Leistungen. Dies betrifft medizinische Leistungen wie Verbände, Kompressionsverbände, Spritzen und Medikamente verabreichen. Ergänzend zum Tätigkeitsbericht gibt es noch einige Zahlen und Fakten. Im Personalwesen gab es einige Veränderungen: zwei Mitarbeiterinnen gingen in den Mutterschutz und eine ging in Rente. Eine sehr geschätzte Mitarbeiterin verstarb und hinterließ eine große Lücke. Eingestellt wurde eine Pflegeassistentin mit 80 %. Von 18 Mitarbeiterinnen wurden 115 Patienten versorgt. Aus der häuslichen Pflege wechselten 5 Personen in ein Pflegeheim. Im betreuten Wohnen im Seniorenpark in Tiefenbronn wurden 10 Personen betreut und gepflegt. In ihrer weiteren Berichterstattung erwähnte sie diverse Fortbildungen, die von ihr oder den Mitarbeiter/innen während des Jahres besucht wurden. Dies waren unter anderem: Datenschutz, Wundversorgung und Kompressionstherapie, Anvertrauensschutz, Expertenstandard / Mundhygiene, Schulung für ergänzende Hilfen in der Behandlungspflege, Pflichtfortbildungen wie Hygiene, Arbeitsschutz, Infektionslehre, Lebensmittelhygiene, Brandschutz, sowie Inkontinenzschulung. Zusätzlich fanden vierzehntägige Dienstbesprechungen für alle Mitarbeiter/innen statt. Die Pflegedienstleitung nahm außerdem noch an verschiedenen Außenvertretungen teil. Des Weiteren teilte sie mit, dass in 2023 der Einstieg in die E-Mobilität erfolgte. Auf Leasing-Basis wurden zwei Dacia-Spring E-Autos angeschafft, sowie eine Ladeinfrastruktur im Carport installiert. Zum Abschluss ihrer Berichterstattung bedankte sich Frau Raible-Kardinal auch im Namen ihrer Mitarbeiterinnen ganz herzlich beim Vorstand für dessen Arbeit und die jahrelange Begleitung. Ebenso bedankte sie sich ganz herzlich bei der Bevölkerung der Gemeinde, die immer großes Interesse an der Arbeit des Krankenpflegevereines gezeigt hat, ebenso bei den Patienten und deren Angehörigen, bei allen Spendern und Freunden, sowie beim Caritasverband Pforzheim für die Übernahme. Sie hoffe auf eine gute, kollegiale Zusammenarbeit. Nach anfänglichen Anlaufschwierigkeiten wird die Pflegedienstleitung inzwischen entlastet, da viele Aufgaben von der Caritas zentral erledigt werden. Auch konnte sie Verantwortung abgeben. Besonders bedankte sie sich bei ihren Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit. Herr Benzinger sprach der Pflegedienstleitung, die in 2023 ihr 20-jähriges Dienstjubiläum begehen konnte, und den Mitarbeiterinnen für immer gut geleistete Arbeit seinen Dank aus.

Bericht zur Hospizgruppe

Waltraud Rutschmann gab einen Einblick in die Hospizarbeit. Das Team bestand in 2023 aus 13 ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizbegleiter/innen, die in acht Ortschaften im Biet im häuslichen Bereich, in den Seniorenheimen (Tiefenbronn, Steinegg, Heimsheim) und im Krankenhaus im Einsatz waren. Sie begleiteten elf sterbende Menschen, manche über Wochen und Monate. Es fanden mehrere Treffen zum Austausch, zur Supervision sowie eine Teilnahme an der gemeinsamen Veranstaltung zum Deutschen Hospiztag in Pforzheim statt. Frau Raible-Kardinal nahm regelmäßig an den Treffen der Vorstände der Hospizgruppen und des stationären Hospizes teil. Für die Hospizgruppe gingen unter anderem auch großzügige Spenden von Angehörigen verstorbener Patienten ein. Vielen Dank dafür! Die Spendengelder werden für Supervision, Weiterbildung, Fachlektüre oder die Ausbildung neuer Teilnehmer eingesetzt. In 2024 wurden neue Flyer und Broschüren angeschafft. Am „Abend des Lichts“ am 08.11.2024, präsentierte sich die Gruppe anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens mit einem Infostand. Des Weiteren fanden im November und Dezember Besuche beim Seniorennachmittag der Kath. Kirche in Neuhausen und Steinegg statt. Dort erhielten die Anwesenden einen Einblick in die Hospiztätigkeit. Herr Bernd Schmid machte den Vorschlag, dass sich die Gruppe auch beim Seniorennachmittag der Gemeinde Tiefenbronn vorstellen könne. Herr Benzinger dankte den Ehrenamtlichen für deren Arbeit und das große Engagement.

Bericht des Kassierers

Herr Lotterer verlas den Kassenbericht über das letzte Geschäftsjahr. Er erläuterte die Einnahmen bestehend aus den Mitgliedsbeiträgen, den Spenden, dem positiven Ergebnis der Auftragsverwaltung und den sonstigen Einnahmen. Mehrere große Spenden gingen für den Krankenpflegeverein und die Hospizgruppe ein. Hierfür bedankte er sich bei den Spendern besonders. Der Krankenpflegeverein Tiefenbronn hat aktuell 472 Mitglieder (98 in Lehnigen, 156 in Mühlhausen und 218 in Tiefenbronn). An dieser Stelle dankte Herr Lotterer dem Beitragskassierer Karl Heinz Leicht für seine kompetente Arbeit. Bei den Investitionen ist der Kauf eines Leasingfahrzeuges und die Errichtung von zwei Ladepunkten für die geleaste E-Autos zu nennen. Auf der Ausgabe-seite gab es im Vergleich zum Vorjahr keine größeren Veränderungen. Nach der Corona-Zeit sind wieder mehr Fortbildungskosten und weniger Ausgaben für die medizinischen Sachkosten angefallen. Hervorgehoben wurden die Kosten für die Beratungsstelle „Hilfen im Alter“, deren Finanzierung neu überdacht werden sollte. Für den rechtlichen Beistand bei den Verhandlungen für die Übertragung der ambulanten Pflege an die St. Josef Betriebsträger gGmbH in Neuhausen-Steinegg sind Anwaltskosten angefallen. Der Krankenpflegeverein konnte das Geschäftsjahr 2023 mit einem positiven Ergebnis abschließen.

In seinem Bericht ging er auch auf das Ergebnis der Auftragsverwaltung, die gesamte Abrechnung der Pflegeleistungen und der Personalkosten, die von der Verwaltung der Caritas in Pforzheim durchgeführt wird, ein. Die Einnahmen haben den Wert von mehr als 750.000 Euro erreicht, demgegenüber stehen Ausgaben von mehr als 600.000 Euro. Dieses steigende Geschäftsvolumen war auch der Grund, dass der Ausschuss des Krankenpflegevereines beschlossen hat, das operative Geschäft auszugliedern. Die ehrenamtlich tätige Vorstandschaft kommt hier bei der Verantwortung und Haftung sowie des ehrenamtlichen Einsatzes an ihre Grenzen.

Bericht des Geschäftsführers

Herr Benzinger ergänzte die vorhergehenden Berichte und informierte die anwesenden Mitglieder über seine Tätigkeiten, in denen es bei mehreren Terminen in erster Linie um die Übergabe des ambulanten Pflegedienstes ging. Am 05.12.2023 fand die Vertragsunterzeichnung statt und zum 01.01.2024 erfolgte die Übergabe des Geschäftsbetriebes an die St. Josef Betriebsträger gGmbH (Caritasverband Pforzheim). Seitdem ist der ambulante Pflegedienst unter dem Namen **Sozialstation im Biet** mit zwei Standorten in Neuhausen-Steinegg und Tiefenbronn-Mühlhausen tätig.

Im Jahr 2024 mussten dann noch verschiedene Verträge umgestellt, gekündigt oder auf den Caritasverband umgeschrieben werden. Die Neuordnung bzw. Auflösung der Versicherungen des KPV fand in Zusammenarbeit mit dem Versicherungsmakler statt. Bis auf Kleinigkeiten verlief die Übergabe des Geschäftsbetriebes reibungslos, ohne dass es in der Praxis erkennbare Veränderungen gab. Ferner gab er bekannt, dass vom Spendeneingang der Familie Bock für den Außenbereich der Sozialstation eine Sitzgruppe angeschafft und aufgestellt wurde.

Entlastung der Vorstandschaft

Herr Peter Werner führte in gewohnter und bewährter Weise die Entlastung der Vorstandschaft durch. Die Vorstandschaft wurde einstimmig per Handzeichen durch die Mitgliederversammlung entlastet. Herr Werner betonte, dass die Vorstandschaft ihre Aufgaben wieder hervorragend geleistet hat und dankte allen. Ein großer Dank ging auch an die Hospizgruppe für ihre außergewöhnliche Arbeit.

Verschiedenes

Herr Bernd Schmid überbrachte in Vertretung von Herrn Spottek dessen Gruß- und Dankesworte an die Vorstandschaft und die Pflegekräfte. Er überreichte im Namen der Gemeinde den Herren Benzinger und Lotterer jeweils ein Präsent.

Ein weiteres Thema war die Vorausschau auf 2025 und Überlegungen zur weiteren Ausrichtung des KPV. Die bestehende Satzung muss überarbeitet oder neu gefasst werden. Dazu wurde ein Gremium beauftragt, welches sich ggf. anwaltschaftliche Un-

terstützung einholen wird. Geplant ist eine Satzungsänderung zu einem Förderverein, in den dann das vorhandene Vermögen des KPV verwaltet wird. Das Vermögen soll künftig für soziale Zwecke verwendet werden.

Verabschiedung

Um 20.00 Uhr beendete Herr Benzinger die Versammlung mit seinem Dank an die Mitarbeiterinnen der Sozialstation im Biet, an die Mitarbeiter/innen der Hospizgruppe, an die Ausschussmitglieder und an die Besucher für ihr Kommen und ihr Interesse. Waltraud Rutschmann, Schriftführerin



DRK Tiefenbronn

Bewegungsprogramm für Senioren beim DRK-Ortsverein Tiefenbronn

Seit über 20 Jahren ist die Seniorengymnastik ein fester und wichtiger Bestandteil der Sozialarbeit im Roten Kreuz. Menschen ab ca. 60 Jahren sind eingeladen, beim wöchentlichen Üben den Körper, Geist und Seele zu trainieren.

Ab 08.01.2025 unter neuer Leitung von Frau Annette Wagner.

Unter qualifizierter Anleitung bietet das Gruppenangebot ein gut durchdachtes, abwechslungsreiches Programm an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre körperliche und geistige Beweglichkeit, erfahren mehr über Gesunderhaltung und lernen Gleichgesinnte kennen.

Zur Teilnahme an den DRK-Bewegungsprogrammen sind keine Voraussetzungen oder besonderen Kenntnisse notwendig. Auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder chronischen Erkrankungen sind willkommen.



Das erreichen wir:

Herz-Kreislauf-System: Bewegung fördert die Herzaktivität, regt den Kreislauf an und beeinflusst den Blutdruck günstig. Das gelingt in der Gruppe am besten.

Atmung: Regelmäßiges Bewegen vertieft die Atmung, alle Körperpartien werden mit mehr Sauerstoff versorgt und der Stoffwechsel insgesamt wird angeregt.

Knochen: Regelmäßiges Bewegen fördert den Knochenaufbau und beugt dem vermehrten Abbau der Knochenmasse vor.

Gelenke: Das regelmäßige Üben in einer DRK-Gruppe erhält und verbessert die Beweglichkeit.

Muskulatur: Muskelkraft wird durch regelmäßige Bewegung aufgebaut. Kräftige Muskeln geben Gelenken und Wirbelsäule Halt und ermöglichen Bewegungen ohne Ermüdung.

Körperwahrnehmung: Die DRK-Bewegungsprogramme bauen auf den Fähigkeiten der einzelnen Teilnehmerin, des einzelnen Teilnehmers auf. Selbstverantwortlich bestimmen Sie über Ihre Mitarbeit. Dazu helfen Anleitungen zum Kennenlernen des eigenen Körpers und seiner Möglichkeiten.

Koordinationsfähigkeit: Gezielte Übungen aus unseren Programmen trainieren das Orientierungsvermögen, vermitteln Bewegungssicherheit und beugen damit Stürzen und einer Verletzungsgefahr vor. Jede Woche steigt das Selbstbewusstsein mit dem Spaß am Gelingen einer neuen Übung.

Gedächtnis: Bewegung ist ein gutes Gedächtnistraining. Die Übungen, Bewegungsfolgen müssen gelernt und behalten werden.

Unser Angebot:

DRK-Gymnastik im Sitzen, im Stehen, im Gehen und im Liegen trainieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den ganzen Körper. Geräte bringen Farbe, Abwechslung und Spaß in die Übungsstunde.

Teilnahmebeitrag: EUR 25,00/vierteljährlich
Die Übungsstunde findet derzeit immer mittwochs um 15.00 Uhr im Hasenhäusle in Tiefenbronn (bis zum Abschluss Sanierung Gemmingenhalle) statt. (Schulferien sind ausgenommen).
Weitere Informationen bei der Leiterin der Seniorengymnastik: Annette Wagner, Tel. 07234/946969 - Mobil: 01623950173
Interessierte bzw. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Blutkonserven sind knapp!

Tinos Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Zum Beispiel das von Jana, die nach einer Lebertransplantation und einer schweren Blutkreislauferkrankung mit Blutpräparaten behandelt werden musste.

Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.

SPENDE BLUT **BEIM ROTEN KREUZ**

Mi, 12.02.25
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Tiefenbronn / Mühlhausen
Würmtalhalle

Jetzt Termin reservieren! Klick auf QR Code

Personalausweis nicht vergessen! 0800 11 949 11 www.blutspende.de

Foto: DRK

Mehr Informationen zu unserer Arbeit finden Sie unter: tiefenbronn.drk-pforzheim.de

Ein Blick auf unsere Social-Media-Seiten @drk_tiefenbronn lohnt sich immer.

Sie möchten uns in unserer ehrenamtlichen Arbeit unterstützen?

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE45 6665 0085 0001 1067 40

Volksbank pur
IBAN DE13 6619 0000 0033 4899 00

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung: info.tiefenbronn@drk-pforzheim.de

Sozialverband Deutschland Ortsverband Tiefenbronn



Neu für gesetzlich Versicherte: Anspruch auf amalgamfreie Zahnfüllungen ohne Mehrkosten

Ab dem 1. Januar 2025 darf Amalgam nicht mehr für zahnärztliche Behandlungen verwendet werden. Der Grund ist eine EU-Verordnung. Ausnahme: Die Zahnärztin beziehungsweise der Zahnarzt hält eine Amalgam-Füllung aus medizinischen Gründen für zwingend notwendig – zum Beispiel bei Allergien gegen

andere Füllungen. Das Amalgamverbot bezieht sich nur auf zukünftige Füllungen. Bestehende intakte Füllungen müssen nicht entfernt werden. Das Gesundheitsrisiko besteht beim Einsetzen und Aufbohren von Füllungen, weil dabei Quecksilber freigesetzt wird. Beim Beschleifen entstehen außerdem gesundheitsschädliche Quecksilberdämpfe, die eingeatmet werden können. Bisher waren zahnfarbene Kunststofffüllungen, sogenannte Komposite, nur Kassenleistung bei Füllungen im Frontzahnbereich und für Kinder unter 15 Jahren sowie für schwangere und stillende Frauen. Gesetzlich Versicherte haben ab Januar 2025 Anspruch auf hochwertige amalgamfreie Zahnfüllungen, ohne dafür Mehrkosten zahlen zu müssen. Sowohl im Frontzahn- als auch Seitenzahnbereich sind künftig Füllungen, die in mehreren Schichten, aber ohne zusätzliches Klebemittel eingebracht werden, zuzahlungsfrei. VdK-Tipp: Sollte Ihre Praxis dennoch Mehrkosten verlangen, fragen Sie nach, warum die Füllung trotz Neuregelung keine Kassenleistung ist.

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Gemeindeverband Tiefenbronn **CDU**

An alle Mitglieder,

liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,
zur diesjährigen

Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung

lade ich Sie herzlich ein, am:

Dienstag, 21. Januar 2025 um 19:30 Uhr

Lammscheune Brunnenstr. 26 | 75233 Tiefenbronn

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes für das Berichtsjahr
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge und Änderungswünsche müssen bis spätestens 19.01.2025 beim Vorsitzenden eingegangen sein.

Über die rege Teilnahme der Mitglieder freue ich mich.

Freundliche Grüße

Stefan Kunle

-Vorsitzender-

Aus unseren Nachbargemeinden

Barock-Ensemble, 83 e.V.

Musikalische Vereinsnachricht

Wichtig ist es, einen Termin zu verändern

Die Serenade war geplant am 2. August 2025. Das geht nicht. Der Termin für die Serenade ist jetzt am 26. Juli 2025 in der Steinturnhalle Leonberg.

Aktualisierte Termine der Ensembles

Bach-Kammerorchester: 18.1.2025, 14 Uhr, Probe im ASG Leonberg

Torelli-Consort: 3.2.2025, 19:30 Uhr, Probe im JKG WdS

Flötenensemble: 18.1.2025, 14 Uhr, Probe im ASG Leonberg und am 7.2.2025

Kammerchor: 29.1.2025, 19:30 Uhr, JKG WdS Probe
Informationen und Rückfragen: Ortsbeauftragter Christoph Ulrich, Tel. 07234-4363 oder bei der Hauptgeschäftsstelle, Tel. 07084 – 92 01 30, www.barockensemble83.de

Lindelbrunn-Freizeiten 2025 beim Stadtjugendring Pforzheim e.V.

Seit fast 70 Jahren verbringen Kinder und Jugendliche aus Pforzheim und der Region ihre Ferien im Blockhüttendorf Lindelbrunn in der Pfalz. Für die Freizeiten 2025 im Pfälzer Wald kann sich ab sofort angemeldet werden.

So bietet der Stadtjugendring Pforzheim e.V. in diesem Jahr sowohl in den Osterferien als auch in den Sommerferien spannende Freizeiten für Kinder- und Jugendliche an:

In den Osterferien vom 11. bis 17. April findet die „Schnupperfreizeit“ für 6- bis 12-jährige Kinder statt. Ein Kurztrip für alle kleinen Entdecker, Forscher und Abenteurer, die noch nie ohne Eltern auf Reisen waren: Mitten im Wald ist Raum für jede Menge Action – Bolzplatz, Kletterwand, Nestschaukel und viele weitere Spielgeräte sorgen für abwechslungsreiche Tage mit tollem Programm, wie Thementage, Geocaching, Spielshow oder auch Fußball und Tischtennis. In Lindelbrunn kann man auch richtig entspannen, zum Beispiel beim großen Lagerfeuer. Natürlich dürfen auch all diejenigen mit, die schon einmal mit dabei waren.

Auch in den Sommerferien ist allerhand geboten: vom 01. bis 15. August für 11- bis 16-jährige Jugendliche, vom 15. bis 29. August für 9- bis 14-jährige Kinder (diese Freizeit ist auch wochenweise buchbar) und vom 29. August bis 07. September für 6- bis 12-jährige Kinder.

Die Umgebung vom Blockhüttendorf Lindelbrunn ist perfekt für Outdooraktivitäten, Wasserrutschen und Geländespiele. Auch für ausreichend Erholung vom Schulstress ist gesorgt.

Der Flyer mit dem neuen Freizeitenprogramm liegt ab sofort in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen in Pforzheim und dem Enzkreis aus. Weitere Informationen gibt es beim Stadtjugendring Pforzheim e.V. unter www.stadtjugendring-pforzheim.de.

Flohmarkt Mönshheim

Samstag, 18. Januar 2025

11:00 bis 15:00 Uhr

Winter Flohmarkt

Festhalle Mönshheim (neben der Appenbergschule)
 Tischgebühr 7€ Anfahrt über die Jahnstraße
 Tischreservierung bitte per E-Mail an: mailto:info@stadtbibliothek-heimshheim.de

Wir sind ausgebucht!
 Freuen uns auf viele Besucher!
 Parken kann man auch gut an der Sporthalle oder am Freibad... 😊

Im Bistro werden angeboten:
 Kuchen, Waffeln, warme und kalte Getränke und andere Leckereien!

 Der Erlös des Verzehrs und der Tischgebühren wird für die Klassenkassen der Klassen 1 – 4 verwendet.

Veranstaltet von Eltern aus Mönshheim unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters

Bildung & Kultur
 ZEHNTSCHNEUNE



STADTBIBLIOTHEK
 HEIMSHHEIM KULTUR in der Zehntscheune

RepairCafé in der Stadtbibliothek

In Kooperation mit der Fairtrade-Gruppe und der vhs-Pforzheim.



Samstag, 25.01.2025, 10-13 Uhr

Ausschließlich Übergabe defekter Dinge!
 (Haushalts-/Elektrogeräte, Kleidung, Spielsachen, Kleinmöbel)
 Bitte mit Betriebsanleitung, nötigem Zubehör & gereinigt.
 Anmeldung erwünscht 😊

Warum: Müll vermeiden. Rohstoffe schonen. Umwelt schützen. Qualität wertschätzen.
Wann: jeden letzten Samstag im Monat von 10-13 Uhr

Einfach. Nachhaltig. Grün & Fair

Stadtbibliothek Heimsheim
 Schlosshof 16 - 07033 / 137090 – info@biblio-heimshheim.de
 Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa: 10-13 Uhr / Di, Do: 15-18 Uhr / Mi: 15-19 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Gemeinde Tiefenbronn

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
 alle sonstigen Verlautbarungen und
 Mitteilungen:**

Bürgermeister Frank Spottek,
 75233 Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1,
 oder sein Vertreter im Amt.

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH &
 Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für „Was sonst noch
 interessiert“ und den Anzeigenteil:**
 Klaus Nussbaum,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Die Spenden-
 plattform
 für Ihren Verein

 www.gemeinsamhelfen.de

